

TOP 3.4 Überlegungen zur Gestaltung des Auftaktveranstaltung und zu den Vor – Ort Veranstaltungen

AUFTAKTVERANSTALTUNG AM 28.03.2012, 20 UHR; RATHAUSFESTSAAL

Das Konzept der Auftaktveranstaltung 2011 wird übernommen, lediglich das Kabarett soll durch eine andere Einlage ersetzt werden.

Damit bleibt die Veranstaltung niederschwellig, der OB übernimmt die Begrüßung, die „Inseln“ werden wieder eingerichtet (3 Themeninseln, 2 Infoinseln). Die Internetplattform wird offiziell freigeschaltet, so dass erste Vorschläge gemacht und direkt eingegeben werden können.

VOR-ORT-VERANSTALTUNGEN 2012

1. Zielsetzungen

- ⇒ mehr Teilnehmer als im Vorjahr
- ⇒ Vorschläge werden für den BHH 2012 formuliert / Vorschläge werden angestoßen
- ⇒ Möglichkeit bieten für nicht Internet affine Bürger, sich mit Vorschlägen einzubringen

2. Akteure in den Vor-Ort-Veranstaltungen

- ⇒ Moderation
- ⇒ Teilnehmer Verwaltung (OB nicht, Kämmerer, Herr Möller, Vertreter der Fachverwaltungen – insbesondere der Ämter, auf die üblicherweise die Mehrzahl der Vorschläge entfallen)
- ⇒ Bezirksbürgermeister – Begrüßung (keine aktivere Rolle, da BHH vor allem den nicht organisierten Bürgern vorbehalten sein soll)
- ⇒ Sprecher Beirat / ein Mitglied des Beirats – klären, ob ein Statement zu bürgerschaftlichem Engagement im BHH Verfahren abgegeben wird.
- ⇒ Bürger/innen durch Einbringen von Ideen, Vorschlägen, Diskussionspunkten etc.

3. möglicher zeitlicher Ablauf

18.00 Uhr	Beginn
Bis ca. 18.30	Begrüßung durch Bezirksbürgermeister Input durch Sprecher Beirat / Beiratsmitglied Darstellung der Finanzen
Bis ca. 18.45	Klärung der Erwartungshaltung
Bis ca. 19.45	Erarbeitung von Vorschlägen in Gruppen
Bis ca. 20.00	Ergebnisse vorstellen, weiteres Verfahren

4. Methoden

- 3.1 Wahl einer geeigneten Methode unter der Zielsetzung, in Gruppen zu kreativen und ergebnisbezogenen Gesprächen / Vorschlägen / Diskussionen zu kommen
- 3.2 Entgegennahme von Vorschlägen an Einzelarbeitsplätzen, die mit Verwaltungsmitarbeiter und PC „ausgerüstet“ sind